



REPUBLIK ÖSTERREICH
Der Bundesminister für Verkehr

II-547 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Pr.Zl. 5906/11-1-1979

211 IAB
1980 -01- 15
zu 209/II

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage
der Abg. Huber und Genossen, Nr. 209/J-
NR/1979 vom 1979 11 22, "Verbesserungen
für das Postamt Nikolsdorf"

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt zu beantworten:

Zu 1

Ein Ausbau der Räume, in denen das Postamt Nikolsdorf untergebracht ist, erscheint unter Berücksichtigung der schlechten Bau-
substanz des Gebäudes, ein Neubau für das Postamt im Hinblick auf
den geringen Geschäftsumfang wirtschaftlich nicht vertretbar.

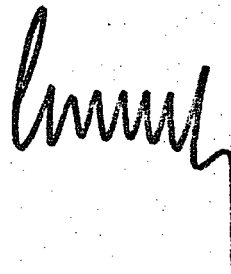
Die Post- und Telegraphenverwaltung versuchte daher für das
Postamt geeignete bessere Räume zu mieten. Diese Bemühungen
blieben bisher mangels geeigneter Mietobjekte erfolglos, werden
aber intensiv weiter verfolgt. Die Sanierung des Postamtes ist
grundsätzlich im laufenden Investitionsprogramm vorgesehen.

Was den Personalstand des Postamtes anlangt, entspricht dieser im
Vergleich mit anderen Postämtern dem Postaufkommen.

Zu 2 und 3

Ein Zeitpunkt für die Verbesserung der räumlichen Verhältnisse des Postamtes läßt sich zwar noch nicht angeben, da dies davon abhängt, wann geeignete neue Räume gemietet werden können. Sollte sich noch im Jahre 1980 die Möglichkeit bieten, geeignete Räume zu vertretbaren Bedingungen zu mieten, ist die Finanzierung des Ausbaues bzw. Adaptierung der angemieteten Räume gesichert.

Wien, 1980 01 08
Der Bundesminister

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. M. M. M.', written in a cursive style.